

MARIA, WIE BIST DU SO SCHÖN!

(Text von Laurentius v. Schnüffis, † 1702)

P. THEODOR GRAU, OFM. Op.63 Nr.2a

Nicht zu schnell

S
A

p

1. Ma - ri - a, wie bist du so schön, wie bist du lieb und zierlich; all
 2. Ich lieb' dich von Her - zens-grund, du schönste al - ler Frauen, und
 3. Im To - de, o schö - ne Ros', führ' mich ins Pa - ra - dei - se, dass

T
B

p

Au - gen mit Freu - be - gla - lich. Wer
 seufz' zu dir mi - zu - schau - en. Nächst
 seh' ich die W - r - wei - set, und

dich er - kernt, der an dich denkt, er -
 Gott bist du mein höch - bei - bleib' ich in
 dass ich Gott, Schö - pfer dein, wie auch den lie - ben

freu - et sich herz - lich, ü - ber - na - tür - lich.
 Lieb' und Leid. Du bist mein höchst Ver - trau - en.
 Soh - ne dein. herz - lich lo - be und prei - se!

f